

GROSS-BORSTELER BOTE

MITTEILUNGSBLATT

KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Nummer 3

März 2016

Auflage 5.000 Exemplare

www.grossborstel.de

98. Jahrgang

Redaktionsschluss: 10. jeden Monat

Wir wünschen Ihnen frohe Ostertage!
Der Vorstand/Die Schriftleitung



Gustav Falke mit seiner Familie, im Hintergrund sein Haus in der Brückwiesenstraße 27 (siehe Artikel auf Seite 7), Foto: Archiv KV

OPTIK
Facklam

Wir wünschen allen frohe und gesunde Ostertage!

Borsteler Ch. 113 · Tel.: 511 55 88 · Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18, Sa. 9-12 Uhr



*Allen unseren Kunden wünschen wir
ein frohes und gesundes Osterfest!*

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 • Tel: 553 23 00 • Fax: 553 12 39

E-Mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 13.00 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr • Sa 8.30 – 12.30 Uhr

Dierk Fleck e.K.

Inh.: Nicole Johannsen
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG • BERATUNG • REPARATUR • NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Dach, Wartung
- Brennwert, Heizung
- barrierefreie Bäder

Brückwiesenstr. 32

Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128

Tel: 553 73 22 Fax: 553 19 54

service@sanitaer-fleck.de • www.sanitaer-fleck.de



Frohe Osterfeiertage wünscht Ihnen

IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO WARNCKESWEG 4

Weltweit Urlaubsreisen • Städtereisen • Linien- & Charterflüge
Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen!

Persönliche Beratung: Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr oder telefonisch über **040-505 505**
www.reiseterminal.com www.amigoholiday.de E-Mail: info@amigoholiday.de



Frohe, gesunde und harmonische Ostern wünscht Ihr

FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 • 22453 Hamburg

Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de



*Allen unseren Gästen wünschen wir
frohe und sonnige Ostern!*

Lust auf Griechenland „Zur Kate“

Kellerbleek 6

22453 Hamburg

Tel.: 040-64 50 59 29

www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN
FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-SA 17-24 UHR SO & FEIERTAGE 12-24 UHR
(WARME KÜCHE: MO-SA BIS 23 UHR; SO & FEIERTAGE BIS 22 UHR)



Ein frohes und gesundes Osterfest wünscht Ihnen Ihre

Hubertus-Apotheke

W. Spiegler · Inhaber Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36

MITGLIEDER-VERSAMMLUNG

am **Mittwoch, 09.03.2016** um **20 Uhr**
im **Stavenhagenhaus, Frustbergstraße**

Gäste sind herzlich willkommen!

- Tagesordnung:**
1. Genehmigung der Niederschrift über die Jahreshauptversammlung vom 10.02.2016
 2. Aufnahme neuer Mitglieder
 3. Kommunale Angelegenheiten
 4. Verschiedenes
- kurze Pause -

Der Kommunal-Verein lädt herzlich ein zu einem spannenden Vortrag von

Dr. Hans-Helmut Poppendieck „Frühlingsblumen in norddeutschen und niederländischen Parks und Gärten“

Eintritt frei!

Siehe Artikel auf Seite 16

Und nach der Versammlung gemütliches Beisammensein in der Bauerndiele!
Der Vorstand

AUS DEM INHALT

Groß Borstel wächst	Seite 6	Frühlingsblumen in norddeutschen & niederländischen Parks & Gärten	Seite 16
Gustav Falke zum Gedenken	Seite 7	Kinderglück in Groß Borstel	Seite 18
Borsteler Bote 1956	Seite 9	Spende für das Hospiz „Sternenbrücke“	Seite 19
Für Elise?	Seite 16		



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen
Kabelfernsehanschlüsse
Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Fröhliche Osterfeiertage!



Engentwiete 15 · 222850 Norderstedt ☎ **51 59 88** · Fax: 51 07 56



Stadtperle
HAMBURG GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Tel.: 040/730 87 188
Fax: 040/730 87 335
E-Mail:
info@stadtperlehamburg.de
Homepage:
www.stadtperlehamburg.de



Lokstedter Steindamm 27 • 22529 Hamburg

BERICHT ÜBER DIE JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 10.02.2016

Der 1. Vorsitzende, Dr. H.-H. Nölke, eröffnet die form- und fristgerecht einberufene Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr.

Zur Tagesordnung:

1. Die Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom 13.01.2016 (abgedruckt im Februar-, Boten?) wird genehmigt.

Herr Vogt weist darauf hin, dass unter TOP 4 der Eindruck entstehen könnte, dass die im Februar zu wählenden 2. Positionen schon festgelegt seien. Dazu räumt Herr Dr. Nölke ein, dass die Formulierung nicht ganz glücklich sei, dass aber bereits im nachfolgenden Absatz erneut und zum wiederholten Male aufgerufen wird, sich für die Mitarbeit für genau diese Positionen zur Verfügung zu stellen.

2. Es werden zwei **neue Mitglieder** in den Verein aufgenommen und herzlich begrüßt.

3. Kommunale Angelegenheiten

a) Tarpenbeker Ufer: Das Protokoll der konstituierenden Sitzung des Begleitgremiums am 14.12.2015 ist jetzt im Internet nachzulesen. Rodungsarbeiten haben begonnen und Baumfällungen erfolgen gemäß behördlicher Genehmigung. Informationen dazu sind im Internet auf der Projekt-Website unter „Aktuelles“ eingestellt.

Mitglieder weisen darauf hin, dass die Zufahrt zum Le Marrakech gesperrt gewesen sei. Dies war vermutlich nur eine vorübergehende Maßnahme am Sonntag, dem 07.02., weil Le Marrakech sonntags geschlossen hat. Grundsätzlich

habe Fa. Otto Wulff eine freie Zufahrt zu Le Marrakech zugesichert.

Auf Rückfrage zu den Bodenverunreinigungen erklärt Herr Dr. Nölke, dass an unterschiedlichen Stellen Bohrungen erfolgten. Je nach Kontaminationsgrad sind lt. Bebauungsplan Auflagen zu erfüllen, die dort nachgelesen werden können.

b) Arbeitsgruppe Stadteilpflege: Das nächste Treffen findet am 23.02.2016 um 13.30 Uhr im Stavenhagenhaus statt. Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen.

Unser Wegewart, Herr Koch, legt offensichtlich keinen Wert auf die Zusammenarbeit und lehnt die Teilnahme an der Arbeitsgruppe ab. Der von Herrn Rösler benannte Ansprechpartner, Herr Khedmati, ist so gut wie nicht zu erreichen. Am 23.02. soll eine Zwischenbilanz zum Verlauf des Pilotprojekts erfolgen und über den weiteren Verlauf entschieden werden.

c) Flüchtlingsunterbringung Pehmöllers Garten: Im Hamburger Abendblatt vom 08.02.2016 wird Pehmöllers Garten als Folgeunterkunft mit 400 Plätzen aufgeführt.

4. Erstattung des Jahresberichts:

Entwicklung der Mitgliederzahlen:

Mitgliederstand 31.12.2014	1021
Zugänge 2015	+48
Sterbefälle	-20
Austritte	-22
Mitgliederstand 31.12.2015	1027

Der ausführliche Jahresrückblick 2015 ist im Februar-Boten veröffentlicht und nachzulesen.

Herr Vogt erkundigt sich, ob nach der Neuwahl des 1. Vorsitzenden im vergangenen Jahr schon neue Kandidaten für die Nachfolge gefunden seien. Dies ist noch nicht der Fall; jedoch konnte erreicht werden, dass sich der Vorstand um einige neue Mitglieder erheblich verjüngt habe.

Des Weiteren stellt Herr Vogt fest, dass die im Internet veröffentlichte Satzung den Stand Januar 2016 zeigt. Er möchte wissen, ob diese inzwischen rechtskräftig beschlossen sei. Herr Dr. Nölke informiert, dass es sich um die bereits im Jahre 2000 in zweiter Lesung verabschiedete Satzung handelt, die in Abstimmung mit der zuständigen Senatsbehörde als aktuell rechtskräftig

Ein frohes und erholsames Osterfest
wünscht Ihnen

 **Shala**
Änderungsschneiderei

A. Shala
Borsteler Chaussee 106
22453 Hamburg
Tel. 513 10 964

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-13 Uhr
und 14-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr

FINANZIERUNGEN
IMMOBILIEN
KAPITALANLAGEN
VERSICHERUNGEN



 **svensson**
Partner Ihrer Finanzen

Ivo Beckmann

Mobil: 0171-698 09 33

i.beckmann@svensson-finanzen.de

www.svensson-finanzen.de

tig anzusehen ist.

Herr Wieters lobt die in 2015 angeschobenen Initiativen und bedankt sich für die gute Vorstandsarbeit.

5. Bericht der Schatzmeisterinnen:

G. Hafer erläutert den Kassenbericht. Die Zusammenfassung ergibt:

Einnahmen 16.203,93 EURO

Ausgaben 14.955,77 EURO

Überschuss 1.248,16 EURO

6. Bericht der Rechnungsprüferinnen:

N. Feussner und U. Tietz haben die Buchhaltung und Kassenbücher geprüft. Alle Eintragungen sind korrekt und stimmen mit den Belegen überein. Abweichungen wurden nicht festgestellt. Sie empfehlen die Entlastung der Schatzmeisterinnen.

7. Entlastung der Schatzmeisterinnen:

Wolfgang Jäger stellt den Antrag auf Entlastung der Schatzmeisterinnen. Die Mitgliederversammlung erteilt durch Handzeichen einstimmig Entlastung.

8. Entlastung des Vorstands:

Herr Jäger stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Mitgliederversammlung erteilt durch Handzeichen einstimmig Entlastung.

9. Ergänzungswahlen des Vorstands:

Vorstandswahlen haben gemäß unserer Satzung § 8 jährlich zu erfolgen, und zwar abwechselnd die ersten und die zweiten Positionen für zwei Jahre; in diesem Jahr sind die jeweils zweiten Positionen zu wählen:

2. Vorsitzende bisher Frau Dr. Birgit Pflugmacher
2. Schatzmeisterin bisher Frau Monika Scherf
2. Schriftführerin bisher Frau Beatrix Warnstädt
2. Beisitzer/innen bisher Frau Traute Matthes-

Walk, Frau Claudia Scheffler, Herr Erik Offel

Die in den vergangenen Mitgliederversammlungen und in den letzten drei Boten erfolgten Aufrufe zur Mitarbeit im Vorstand sind bedauerlicherweise ohne Erfolg im Sande verlaufen. Angekommen ist stattdessen eine E-Mail mit heftiger Kritik am Kommunal-Verein, die vorgelesen und zur Diskussion gestellt wird. Richtig ist natürlich, dass verschiedene Forderungen des KV nicht durchgesetzt werden konnten, was aber nicht am KV, sondern an der Politik oder der Verwaltung gescheitert sei. Niemand von den anwesenden Mitgliedern unterstützt die gemachten Vorwürfe, vielmehr wird das bisherige Handeln des Vorstands unterstützt und somit auch eine Wiederwahl, zu der sich alle o.g. bisherigen Vorstandsmitglieder bereit erklärt haben.

W. Jäger beantragt die Wahl durch Zuruf durchzuführen. Dem wird einstimmig und ohne Stimmenthaltung zugestimmt. Die zur Wahl stehenden Kandidaten/innen, die sich nochmals kurz vorstellen, werden einzeln einstimmig durch Zuruf gewählt und nehmen die Wahl an.

Anschließend werden auch die zwei Rechnungsprüferinnen Frau Nicole Feussner und Frau Ulrike Tietz nach kurzer Vorstellung einstimmig durch Zuruf gewählt und nehmen die Wahl an.

10. Verschiedenes – keine Wortmeldungen.

Der 1. Vorsitzende beendet die Jahreshauptversammlung um 20.50 Uhr. Im Anschluss lädt der KV in die Bauerndele zu einer Flasche Bockbier und gemütlichem Beisammensein ein.



HEIDE TYBORSKI
GRUNDSTÜCKSVERWALTUNG

**Über 30 Jahre Fachkompetenz in
Groß Borstel, Niendorf und Umgebung**

Unsere Leistungen:

- Techn. + kaufm. Verwaltung von Zins- u. Mietwohnanlagen sowie Wohnungseigentumsanl. (WEG)
- Sondereigentumsverwaltung, Verwaltung von Gewerbeanlagen, Verkehrswertermittlung
- Verkauf und Vermietung von Einfamilienhäusern, Zinshäusern, Gewerbeanlagen und Eigentumswohnungen

Kollaustraße 196 • 22453 Hamburg • Tel: 040/58 64 85 • Fax: 040/58 59 43



Axel Heine
Der freundliche Handwerker
Rolläden · Markisen · Einbruchschutz

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Seit 1999 selbständig und mit über 39 Jahren Erfahrung, in...

Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz

- Rolläden motorisiert oder mit Gurt
- Markisen und Markiseneubespannungen
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Schmiedeeiserne Fenstergitter + Tore
- Jalousien, Plissees, Insektenschutz
- Garagentore und Antriebe
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung

Der freundliche Handwerker wünscht allen ein buntes und fröhliches Osterfest!

KOMMUNALE ANGELEGENHEITEN

Groß Borstel wächst. Unterstützen Sie das Zusammenwachsen!

Mit der Umsetzung des Bauvorhabens „Tarpnebeker Ufer“ wird in den nächsten Jahren auch die Bevölkerung in Groß Borstel deutlich wachsen. Auf dem Gelände südlich der Tarpnebek haben die Abbruch- und Fällarbeiten begonnen. Ab 2018 können die ersten Mieter in die neuen

Wohnungen einziehen.

Die Webseite www.grossborstel-tarpenbek.de informiert kontinuierlich über den aktuellen Planungsstand zum Projekt „Tarpnebeker Ufer“ und bietet außerdem Anwohnerinnen und Anwohnern, Gewerbetreibenden und Dienstleistern, Initiativen und Vereinen aus Groß Borstel die Möglichkeit, ihre Anregungen weiterzugeben sowie ihre Einrichtung, ihr Geschäft oder Dienstleistung kurz zu präsentieren und auf einer Karte zu verorten.

So haben die neuen Bewohner und Interessenten die Möglichkeit, sich umfassend und schnell zu orientieren, wo sich welche Geschäfte, Restaurants und Dienstleistungen in Groß Borstel befinden. Ziel ist es, das neue Groß Borstel an das bestehende anzugliedern, die neuen Bürger willkommen zu heißen und ihnen zu helfen, sich mit dem bestehenden Quartier vertraut zu machen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie als Einzelhändler, Dienstleister, Verein oder Initiative sich und ihr Angebot - gern mit Fotos - auf der Website präsentieren. Damit unterstützen Sie nicht nur das Zusammenwachsen Groß Borstels, sondern Sie können auf sich aufmerksam machen, um neue Kunden oder Mitglieder zu gewinnen.

Die Nutzung der Website ist kostenlos. Sie können sich auf der Website registrieren und selbst einen Beitrag posten oder Ihre Informationen direkt an uns: tarpenbeker-ufer@konsalt.de senden, dann übernehmen wir das gern für Sie. Alle Beiträge werden von uns redaktionell geprüft und auf der Karte verortet.

Wir, die konsalt GmbH, sind von der OTTO

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuererklärung

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle:

Helge Schulz, Steuerfachwirt
Wigandweg 53, 22453 Hamburg
Tel.: 040/35779095, E-Mail: Helge.Schulz@vlh.de

(kostenloses)

Info-Telefon
0800 1817616

www.vlh.de

www.facebook.com/lohnsteuerhilfeverein



Fröhliche
Ostern!

Grill-Haus Der Grieche

DER GYROS-SPEZIALIST

Alle Gerichte auch außer Haus Verkauf!

Mittagstisch

Dienstag - Freitag 12.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Di - Fr 12 - 15 + 17 - 22 Uhr · Sa 12 - 22 Uhr
So - und Feiertag 12 - 21.30 Uhr · Montag Ruhetag!

ab 6,- EUR

Borsteler Chaussee 120 · Tel. 040-68 28 51 49

Wulff Projektentwicklung GmbH beauftragt, während des Bauvorhabens die Kommunikation mit den Groß Borsteler Akteuren zu übernehmen, über Aktuelles zu informieren sowie Anregungen und Kritik aufzunehmen. J.B.

Gustav Falke zum Gedenken Das Familienalbum

„Hüstelnd, ganz in sich zusammengesunken, sitzt die alte Dame in dem tiefen, weichgepolsterten Lehnstuhl. Von schwarzem Seidenkleid umhüllt ein kleiner vertrockneter Körper. In schneeweißer Spitzenhaube, deren grell gelbes Band sich schreiend von dem grünen Plüsch des Sessels abhebt, ein zartes faltenreiches Gesichtchen.

Neben der Greisin der Tod, ein älterer gutmütiger Herr mit hellem Beinkleid, schwarzem Tuchrock und goldener Brille. Er hat den rechten Arm auf die Lehne des Sessels gelegt und blättert, leicht vornübergeneigt, mit der Linken langsam, ganz langsam, Blatt für Blatt eines auf dem Schoß der Greisin ruhenden großen Albums um. Es liegt etwas rührend Rücksichtsvolles in der Art des alten Herrn, dessen Erscheinen das kleine Stubenmädchen vorhin mit dem ihr schon geläufigen: „Der Herr Doktor“ gemeldet hatte.

mein regalboden

www.mein-regalboden.de

frohe ostern - deine geschenke und
osterdeko gibt's bei uns!

bei uns könnt ihr (fast) alles
kaufen & verkaufen.
viel spass beim stöbern!

mieten
&
kassieren!

stöbern
&
sparen!

borsteler chaussee 114, groß borstel
fuhrbüttler straße 326, barmbek



**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**
Geöffnet von 6:00-18:00 Uhr

Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Heselstücken 24 · 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de



www.classicfit.de

Borsteler Chaussee 102 · Tel. 040 - 730 80 744

**Doppelte Motivation –
wirb ein neues Mitglied und
erhältet beide einen Monat gratis!**

* Das Angebot gilt nur für bestehende Mitglieder
und ist bis Ende März 2016 begrenzt.

Die alte Dame betitelte ihn dann auch beständig Herr Geheimrat. „Einen Augenblick, Herr Geheimrat. Dieses Bild noch. Meine selige Schwester.“ „Hier mein lieber seliger Mann. Sie kannten ihn ja, Herr Geheimrat.“

Und gutmütig geduldet sich der alte Herr, bis die Greisin sich satt gesehen. Langsam, ganz langsam, Blatt für Blatt, wendet er um. Nach dem letzten Bild – die Betrachtende kann sich schwer davon trennen, immer kommt sie wieder darauf zurück: „Meine süße Agnes, Herr Geheimrat. Sie musste so jung sterben, kaum achtzehn Jahre. Ein so liebes, begabtes Kind“, - nach diesem letzten Bild klappt er leise den silberbeschlagenen Deckel des dicken Buches zu. „Nun ruhen Sie sich aber aus, gnädige Frau.“ „Ja, ja, es hat mich doch angegriffen – die Augen – die Augen ...“

Ein Hüsteln unterbricht das feine Stimmchen. Und die Augen schließend, sich ganz zurücklegend, in sich zusammenfallend, gehorcht sie der empfangenen Mahnung. Wie im ruhigen Schlummer sitzt sie da.

Leise, auf den Zehen, geht der alte Herr durch den kleinen Salon. Vor der altmodischen Stutzuhr auf dem niedern Kaminsims bleibt er ste-

hen, zieht seine schwere goldene Taschenuhr und tippt, die Zeit vergleichend, zwei, dreimal sachte, wie spielend mit dem Mittelfinger der rechten Hand auf das Stundenglas der Stutzuhr. Dann nimmt er vom nächsten Stuhl Hut und Handschuhe. In der Tür wendet er sich noch einmal nach der Ruhenden um. Wie befriedigt nickt er, und ein unendlich gütiges Lächeln verschönt sein Gesicht.“

Es ist zu hoffen, dass Gustav Falke am 08. Februar 1916 ebenso friedlich eingeschlafen ist, wie er es im Familienalbum beschreibt. Der 1853 in Lübeck geborene Falke war gelernter Buchhändler. Er kehrte 1878 nach Hamburg zurück, um eine Musikausbildung zu beginnen und als Klavierlehrer sein Geld zu verdienen. Nach seiner Heirat 1888 entschloss sich Falke, in den 1890er Jahren eigene literarische Arbeiten zu veröffentlichen, fand schnell Kontakt zu den Mitgliedern der Hamburger Literarischen Gesellschaft und freundete sich u. a. mit Detlev von Liliencron (1844-1909) an.



Alfred Lichtwark (1852-1914), erster Direktor der Hamburger Kunsthalle, war nicht nur um das Fortkommen der jungen Hamburger Maler bemüht, so beispielsweise Friedrich Schaper - Groß Borstel, Violastraße - , sondern wollte allen Geistesgrößen helfen. Im Nachlass eines Kunstfreundes hatte er eine Anzahl liebenswürdiger Katzenzeichnungen Otto Speckters (1807-1871) gefunden. Für den passenden Text zu den Werken hatte sich Lichtwark Gustav Falke ausgesucht. 1900 erscheint ein Bändchen der Liebhaberbibliothek „Otto Speckters Katzenbuch“ mit Gedichten von Gustav Falke und einem Vorwort Lichtwarks mit einer zweiten Auflage noch im selben Jahr. Lichtwark erwarb 1908 für die von ihm geförderte Sammlung von Bildern aus Hamburg in der Hamburger Kunsthalle ein Porträt Gustav Falkes (Öl auf Leinwand, 90x67 cm) von Ernst Eitner (s. Abbildung). Das Vorhaben, das von Hans Olde (1855-1917) gemalte Bildnis

GIESE RECHTSANWÄLTE

Hans J. Giese

- **Fachanwalt für Erbrecht**
 - **Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)**
 - **Praxis für Erb- und Familienrecht**
- **Erbrecht, Testamentsvollstreckung Unternehmensnachfolge**
- **Familien-, Unterhalts-, Scheidungsrecht**

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg

Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27

Internet: www.rechtsanwalt-giese.de

E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

Falkes im März 1913 für 6.000 Mark zu erwerben, scheiterte an fehlenden Geldmitteln. Ab 1903 – zu Falkes fünfzigstem Geburtstag – erhielt er durch die Stadt Hamburg ein regelmäßiges, festes Gehalt. Dies ermöglichte ihm nicht nur eine unabhängige schriftstellerische Existenz, sondern auch den Bau eines Hauses in Groß Borstel. „Gustav Falke: De harr sik 1904 dat feine, blaue Huus an de Brüchwischenstroot 27 boot un güng in'n feinen, hellgrauen Paletot över de Stroten“ schreibt Langenbuch im Oktober 1963 im Mitteilungsblatt Der Borsteler Bote. Zu seinem 100. Todestag möchte der Kommunalverein Gustav Falkes gedenken und daran erinnern, dass seine Kinderbücher in Prosa- und Gedichtform auch in der heutigen Zeit lesenswert sind, da sie in einem heiteren und lebendigen Ton geschrieben wurden. Seine Romane sind von Lokalkolorit geprägt, seine Epen und Novellen zeigen einen zurückhaltenden Naturalismus. Wir wünschen viel Spaß beim Lesen. B.P.

Borsteler Bote 1956 – Entdeckungen im KV-Archiv

1956 – das ist lange, lange her. Zur Erinnerung, vor 60 Jahren hat das Bundeskabinett unter Bundeskanzler Konrad Adenauer die Einführung der Wehrpflicht beschlossen, das Musical „My Fair Lady“ wird uraufgeführt, das „Deutsche Fernsehen“ beginnt mit der täglichen Ausstrahlung der „Tageschau“ und es gibt die erste ARD-Fernschlotterie. 1956 wurden uns allen wohlbekannte Persönlichkeiten wie Frank-Walter Steinmeier, Uwe Ochsenknecht, José Manuel Baroso, Herbert Grönemeyer, Günther Jauch oder Olli Dittrich („Ditt-

sche“) geboren und unser Kommunal-Verein gibt bereits den 38. Jahrgang seines Mitteilungsblatts „Der Borsteler Bote“ heraus.



Der Senior der Hamburger Maler gestorben ✓

Am 21. Februar 1956 verstarb unser Ehrenmitglied Professor Friedrich Schaper im 87. Lebensjahre. Als alteingesessener Groß-Borsteler war er auch vielen Mitgliedern kein Unbekannter. An seinem 80. Geburtstage übermittelte ihm eine Abordnung die Glückwünsche des Kommunal-Vereins. An diesem Ehrentage wurde Schaper vom Hamburger Senat der Professortitel verliehen. Im Jahre 1954 war in einer Hamburger Tageszeitung zu lesen:

Morgen begeht Professor Friedrich Schaper, Senior der Hamburger Maler, den 85. Geburtstag. In seinem Heim in Gr.-Borstel, wo ihm ein kleiner Kanarienvogel (der Maler war früher einmal ein großer Vogelzüchter) und seine Bilder Gesellschaft leisten. Die „Weidenden Kühe“, ein altes Lieblingsmotiv, die schönen stillen „Interieurs“, in denen soviel menschliche Wärme und Güte mitschwingt, und jenes seltsam ergreifende kleine Stilleben „Eine leuchtende Sonnenblume in dunkel schimmernder Vase“ – sein letztes Bild, bevor der Graue Star ihm das Malen unmöglich machte. Schaper ist kaum über Hamburg hinausgekommen. „Groß-Borstel hat mich mehr interessiert als Italien und das Mittelmeer“, sagte er mit einem Blick auf die herbstlichen Gärten vor seinem Fenster.

Der Kommunal-Verein erwies dem Verstorbenen die letzte Ehre und legte an seinem Sarge einen Kranz nieder. Wir werden dem großen Meister ein ehrendes Andenken bewahren.

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirnheimweg 26 22453 Hamburg
Tel. 040 / 553 76 08

YOGA MACHT GLÜCKLICH!

NEU im SporTraum, Warnckesweg 1

- ♥ laufende Yoga Kurse für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren
- ♥ Yoga Reisen
- ♥ Yoga Workshops
- ♥ Meditations-Kurse

CHAKRA SEVEN

Schule für Yoga und Meditation

Stundenplan und Informationen: www.chakra-seven.de
Kontakt: yoga@chakra-seven.de | 0172 90 45 867



MEDALIFE

DAS GESUNDHEITSCENTRUM
FÜR PHYSIOTHERAPIE UND
MEDICAL-FITNESS IN GROß BORSTEL!

KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MASSAGEN
REHA-KURSE

Alle gesetzlichen & privaten
Krankenkassen!
Flexible Terminvereinbarung!
Telefon 040 / 553 78 22
Borsteler Bogen 27 F
www.medalife.de | info@medalife.de



Im März-Boten 1956 wird des am 21. Februar 1956 im 87. Lebensjahr verstorbenen Malers und KV-Ehrenmitglieds Professor Friedrich Schaper gedacht. Friedrich Schaper hat von 1921 bis zu



seinem Tod in Groß Borstel in der Violastr. 10 (seit 14.11.1934 Köppenstr. 10) gewohnt und hat sich als Künstler mehr für Groß Borsteler Motive interessiert als für Italien oder Mittelmeer. Einen Eindruck davon vermittelt der um 1930 entstandene Blick von seinem Balkon über seinen Garten. Ortskundige erkennen am rechten Bildrand die Reihenhäuser am Wendehammer des 1975 angelegten Georgiwegs.

Im selben Haus hat – wie wir heute wissen - vor Friedrich Schaper von 1912 bis 1921 der Patentanwalt Dr. Paul Marcus mit seiner schwedischen Frau Hilda Maria Dahl gelebt, beide haben dort ihre vier Kinder Ingolf (1912), Gert (1914), Holger (1916) und Anna Britta (1918) bekommen und sind mit den Kindern 1921 in den Holunderweg 7 umgezogen, wo Paul Marcus noch bis 1937 gelebt hat.

Auf diese Familie Marcus ist der Kommunal-Verein im August 2015 durch eine Anfrage der Stockholmer Kunstgalerie Amells aufmerksam geworden, die uns auf die ab 5. September 2015 in Stockholm beginnende Sonderausstellung mit Werken des in Groß Borstel geborenen und 1933 von den Nazis vertriebenen Malers und Bildhauers Gert Marcus hingewiesen und den Ankauf eines Kunstwerks angeboten hat (siehe auch Bericht „Vertrieben und Wiedergefunden“ im Dezember-Boten 2015, Seite 10). Seitdem sind wir auf der Suche nach Informationen zur Familie Marcus, an die sich im Umfeld des Kommunal-Vereins, der Freunde des Stavenhagenhauses oder der Kirchengemeinde St. Peter niemand erinnern

ZENTRUM FÜR ZAHNMEDIZIN

Florentin Hoffbauer

Praxis für ästhetische und innovative Zahnheilkunde

Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg

Telefon: 040 600 88 36 0

E-Mail: info@zahnmedizin-hamburg.dental

ZENTRUM
FÜR ZAHNMEDIZIN

Florentin Hoffbauer



Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr und nach Terminvereinbarung



Kosmetik Studio Professionelle Fußpflege

Licentiatenweg 18, Hamburg-Groß Borstel

Termine unter 0176-620 49 786
oder 57 222 838

Anja Wetjen
Staatlich anerkannte Kosmetikerin

konnte. Die Idee allerdings, mit der Beschaffung einer von Gert Marcus geschaffenen Skulptur für den Garten des Stavenhagenhauses der Familie Marcus und deren Kindern wieder ein Stück Heimat in Groß Borstel zu geben sowie eine Würdigung zu vermitteln, die Ihnen bisher versagt blieb, diese Idee hat viele Anhänger gefunden und ist zwischenzeitlich bei der Kulturbehörde, Kunst im öffentlichen Raum, beantragt.

Da die beiden ältesten Söhne nach der Flucht ins Ausland internationale Anerkennung gefunden haben, Ingolf als Komponist und Pianist unter dem in den USA angenommenen Namen Ingolf Dahl und Gert als Bildhauer und Maler in Schweden, waren im Internet schnell hilfreiche Informationen gefunden. Über den Vater Dr. Paul Marcus waren diese im Internet nur auf Umwegen über Erinnerungen der Kinder und Enkelkinder sowie über die in Stockholm lebende Ehefrau von Gert Marcus zu finden. Diese Erinnerungen betrafen dann eher das Familien- und Berufsleben, nicht aber seine Jugend bzw. seine Herkunft. Umso größer war die Überraschung, in der Weihnachts-Ausgabe des gleichen Boten von 1956 zufällig den Abdruck eines Briefes von Paul Marcus mit Erinnerungen an seine Jugend und seine Zeit in Groß Borstel zu entdecken, die das Bild von Paul Marcus weiter vervollständigen.

So wissen wir heute: Paul Benjamin Philipp Marcus ist 1880 in Hamburg geboren, an der Moorweide in der Nähe des heutigen Bahnhofs Dammtor aufgewachsen und hat dort das Wilhelm-Gymnasium besucht. Er diente 1902 bis 1903 im Infanterie-Regiment in Altona, schloss sein Studium der Rechtswissenschaften in München, Berlin und Kiel mit der Promotion in Kiel

ab und trat 1906 als Juniorpartner für Patent- und Markenrecht bei der Hamburger Sozietät Dres. Otto Schmeisser und Julius Levy ein. 1911 heiratete er die schwedische Hilda Maria Dahl und zog mit ihr 1912 in die Violastr. 10. In der Nachbarschaft freundet er sich mit dem gleichaltrigen Alfred Wegener (1880-1930) an, der 1913 Else Köppen (1892-1992), Tochter von Wladimir Peter Köppen, heiratete und bei ihrem Vater in der Violastr. 7 eingezogen war.

Paul Marcus engagierte sich sowohl im Elternrat der Schule seiner Kinder als auch im Stadtelternrat für Gesamt-Hamburg und hat auch weitere politi-

Fortsetzung Seite 14

Fernseh-Behn

IHR FERNSEHMEISTER IN DER
ALSTERDORFERSTRASSE 192

☎ 51 50 61



WIR REPARIEREN FÜR SIE
FACHMÄNNISCH, SCHNELL UND PREISWERT:

VIDEO-, FERNSEH-, TONBAND- UND
KASSETTENGERÄTE, HIFI-ANLAGEN
UND CAMCORDER.

Neugeräteverkauf

WERTGARANTIE

Machen Sie einen Versuch,
es lohnt sich!
Denn, auf uns ist Verlaß!

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) - 22453 Hamburg
Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 - Fax: (040) 697 037 01
unterborn-entsorgung@t-online.de · www.unterborn-entsorgung.de

kleinanzeigen

Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk
Woltersstraße 6, Telefon/Fax: 514 18 94
Redaktionsschluss am 10. f. d. folg. Monat

Haben Sie Probleme in schwierigen privaten oder beruflichen Lebenssituationen? Ich würde Sie gerne beraten. Ihre Kontaktnummer: 040-5110720

Gartenarchitektur Planung und Ausführung, Friesenwall und Granitsteinarbeiten
Gala-Bau 0171-47 38 710.

Fußpflege (med.)/Fußmassage, auch Hausbesuche. AngelaWisse, Tel.: 22605109
www.angela-fusspflege.de

Malerarbeiten aller Art! Telefon: 553 33 86
Dirk Feicke, Malermeister.

Wir kaufen Immobilien immer zum besten Preis. Harro Zufall Immobilien GmbH Lütt Kollau 15a, 22453 Hamburg,
Tel.: 040-513 10 007 • 0171-5047000 od. zufall@zufall-immobilien.de

Malermeister im "Unruhestand", solide Konditionen, Tel.: 39 90 50 57

Alleinstehender Herr sucht günst. 1 1/2 - 2 Zi.-Wohng. Tel: 01520-42 23 183.

Tischler / Maler „Zwei alte Meister“, Telefon 39 90 50 57

Einführungsaktion: 100% organischer **Universaldünger gratis** zur Probe, solange der Vorrat reicht. www.soilback.com, Tel.: 0152 292 07 307

Für unsere moderne internistische Hausarztpraxis suchen wir ab sofort eine motivierte **medizinische Fachangestellte in Teil- oder Vollzeit** für die Anmeldung und den Funktionsbereich. Bewerbungen an: Praxis Dr. Güssow/Beckmann, Borsteler Ch. 102, 22453 Hamburg, mail@praxis-beckmann-guessow.de

Übernehme Fenster- und Gardinenreinigung u.a., Tel.: 01520-42 23 183

Bauingenieur sucht Raum zum Arbeiten/Wohnen, ca. 100-120 qm, auch sanierungsbedürftig, Hinterhof-Halle o. ä. zur Miete, Tel. 510 585

Suche dringend **60-qm-Mietwohnung**, kein Dachgeschoß. Tel. 0151 269 11 729

Wer kann uns ältere Borsteler eine **3-Zimmerwohnung** (ggf. größer) oder einen **kleinen Bungalow**, zu mieten oder kaufen, anbieten/vermitteln? Tel. 557 90 07, mail: uwlf@yahoo.de

www.facebook.com/KVGrossborstel



Gefällt mir



- Klassische Homöopathie -
Für Erwachsene und Kinder

Regina Kossak

Heilpraktikerin / Rizol-Therapeutin
Myko-Therapeutin

Moorweg 7k · 22453 Hamburg (Gr. Borstel)
Tel.: 55 77 33 85 · Termine n. Vereinbarung

sche oder juristische Aufgaben in der Stadt übernommen. Im ersten Weltkrieg wurde er mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet. 1921 trat er der SPD bei und 1922 erfolgte sein Austritt aus der jüdischen Gemeinde. Er war aktiver Anhänger der freidenkerischen Monisten, die sich um eine an Wissenschaft und Verstand orientierten Haltung und Sicht auf die Welt bemühen. Das Judentum spielte in seinem Leben praktisch keine Rolle. Er gehörte verschiedenen Clubs, Gesellschaf-

ten und Wohltätigkeitsvereinen an, hielt oftmals Vorträge im Rathaus und wurde als glühender Verfechter der intellektuellen Freiheit und der Menschenrechte geschätzt. Dr. Paul Marcus war offensichtlich beruflich wie auch gesellschaftlich ein sehr erfolgreicher und angesehener Mann.

Nur so ist zu verstehen, dass er seine Familie 1933 aufgrund der zunehmenden Judenverfolgung, die auch seine Familie zunehmend zu spüren bekam, auswandern ließ – er selbst aber in Hamburg blieb. Ausgrenzungen durch die Nachbarn veranlassten ihn 1937 sogar, seinen geliebten Holunderweg zu verlassen und in die Kaiser-Wilhelm-Straße umzuziehen. Nach dem 1938 verhängten Berufsverbot gelang es ihm, mit Hilfe guter Freunde gerade noch nach Stockholm auszuwandern.

Der Hinweis in seinem Brief: „Die Familie meiner Mutter war mit Borstel ‚versippt‘. Der Eigentümer des Gehölzes Borsteler Jäger und anderer Ländereien an der Rennbahn, Alfred Beit, war ihr Vetter“ dokumentiert, wie tief sich Paul Marcus mit Groß Borstel und der Hamburger Gesellschaft verbunden fühlte (Anm.: A. Beit zählte zu

„Kürbis un Peermis“

Erinnerungen eines früheren Borstellers

Wir erhielten dieser Tage einen dicken Brief aus Stockholm: Dr. Paul Marcus hatte im BORSTELER BOTEN unsere Bitte um Bilder für das neue Archiv gelesen und sofort sein Album revidiert. Im Brief lagen aber auch zwei Blätter mit Erinnerungen an die Zeit, da Dr. Marcus noch in der Violastraße — jetzt Köppenstraße — wohnte. Wir möchten Ihnen die Zeilen nicht vorenthalten. Hier sind sie:

In meiner Jugend war Groß-Borstel ein beliebtes Ausflugsziel, uns damals weit entfernt scheinend (wir wohnten an der Moorweide), und ein Besuch im Gasthof „Borsteler Jäger“ war sehr beliebt. Wir Jungen machten oft „naturwissenschaftliche“ Wanderungen zum Eppendorfer Moor, das damals wirklich noch ein Moor war. Wir hatten Ketscher und Botanistertrommeln mit, fischten oder fingen Salamander, Wasserkäfer, Skorpione, Eidechsen und Käfer, pflückten seltene Blumen und Pflanzen, alles für unsere Aquarien und unsere Sammlungen bestimmt. Die vielen Tümpel des Moores boten reiche Beute. Später dehnten wir unsere Ausflüge bis zum „fernen“ Borsteler Moor aus.

Später unternahm ich mit meiner Klasse vom Wilhelm-Gymnasium Ausflüge nach Gr.-Borstel. Wir erstürmten dann unter Gebrüll die Hänge der Sandkuhle am Borsteler Jäger, die von unseren Klassenkameraden nicht minder laut „verteidigt“ werden mußten. In der Prima machten wir mit unserem Mathematik-Profes-

sor Hoppe wissenschaftliche Ausflüge zum Weg vor der Rennbahn und berechneten mit unseren Instrumenten von dort unter Anwendung sphärischer Geometrie die Höhe der scheinbar aus einem Getreidefeld ragenden Türme der Hamburger Hauptkirchen.

Die Familie meiner Mutter war mit Borstel „versippt“. Der Eigentümer des Gehölzes Borsteler Jäger und anderer Ländereien an der Rennbahn, Alfred Beit, war ihr Vetter. Als er später nach England übersiedelte, schenkte er den „Jäger“ dem Hamburger Staat.

Rodeln in der Sandkuhle beim Borsteler Jäger. Unser Ältester, damals noch nicht schulpflichtig, sagte stets respektvoll „Borsteler Herr Jäger“.

Die Kinder besuchten die Volksschule in Groß-Borstel an dem damals noch unergründlichen Schulweg (heute Brödermannsweg) und lernten das schöne Lied: „Oh, wie schön ist de Gemütlichkeit, wenn de Vadder mit de Kinner na de Kirmes geht.“ Das Wort „Kirmes“ war unseren Borsteler Kindern ganz unbekannt, sie machten daraus die ihnen besser vertrauten Worte „Kürbis“ und „Peermis“.

— 1

Fenster + Türen

erneuern · reparieren · einstellen · absichern

- Einbruch- & Aufhebelschutz
- Glas-Reparaturen

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „mechanische Sicherungseinrichtungen“ des Landeskriminalamtes Hamburg



Rolläden + Markisen

560 60 260

AB Sicherheitstechnik

den reichsten Männern der damaligen Zeit und war ein großzügiger Gönner Hamburgs; siehe auch „Groß Borstel – vom Dorf zum Stadtteil“ (Seite 202). Allein die Tatsache, dass Paul Marcus 1956, also 18 Jahre nach seiner Emigration, noch den Boten las und auf die Bitte um alte Bilder für das neue Archiv reagierte, ist ein Zeichen, wie sehr ihn die unfreiwillige Aufgabe seines Eigentums und seiner Heimat schmerzte. Neben der angestrebten Beschaffung einer Skulptur von Gert Marcus für den Garten des Stavenhagenhauses soll im Rahmen der hamburgweiten „Tage des Exils“ am 29. Mai 2016 im Stavenha-

genhaus eine Vortrags- und Konzertveranstaltung stattfinden:

**Vertrieben und Wiedergefunden
Musik und Bildende Kunst aus dem Exil
Ingolf Dahl & Gert Marcus
Groß Borstels begnadete Künstler**

In Anwesenheit von Familienmitgliedern wollen wir, d. h. die Freunde des Stavenhagenhauses, die Kirchengemeinde St. Peter, der Kommunal-Verein und die Stadtteilkonferenz das Leben und Wirken der Familie Marcus in ihrer alten Heimat würdigen und in unser heutiges Bewusstsein rücken. HHN



ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada

- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis

Terminvergabe nach Vereinbarung

Dr. Leila Saki-Amirzada
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
Tel. 040 - 51 61 12
mail@zahnarzt-grossborstel.de

www.zahnarzt-grossborstel.de



Allen Patienten wünschen wir frohe und gesunde Ostertage!

Kurbad Team Groß Borstel Massage und Krankengymnastik

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

**Uwe Holz · Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59**



Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manuelle Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 20-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis, Borsteler Chaussee 5, 22453 Hamburg, Tel.: 57 00 88 95
Private Kassen und Selbstzahler · www.maitland-praxis.de

Krankengymnastik, alle Kassen, Tel: 55 77 36 43, e-mail: p.glatthaar@t-online.de
Arztpraxis mit angeschlossener KG-Praxis

Quellen: Anthony Linick, The Lives of Ingolf Dahl; ISBN-10: 1434380033 - ISBN-13: 978-1434380036, Françoise Ribeyrolles-Marcus, Gert Marcus – Distansens Förvandling; ISBN 978-91-7331585

Für Elise?

Liederabend der Freunde am 21.3. um 20 Uhr

Schrieb Beethoven sein berühmtes Klavierstück in a-moll wirklich für Elise? Von wem verabschiedete er sich mit seiner Lebewohlsonate? Diese und viele weitere Fragen zu den persönlichen Entstehungsgeschichten ausgewählter Klavierwerke von Mozart, Beethoven, Chopin, Ligeti und Debussy erkundet Stefan Matthewes in seinem Klavierabend.

Stefan Matthewes schloss sein Klavierstudium an der Hochschule für Musik und Theater bei Prof. Elgin Roth mit dem Konzertexamen ab.

Regelmäßige Auftritte mit Klavierkonzerten führten ihn ins In- und Ausland. Ergänzend zu seiner solistischen Tätigkeit profilierte sich der Künstler als Kammermusiker, insbesondere mit

vierhändiger Klavierliteratur, sowie Flöten- und Celloliteratur.

Seit 2000 ist Stefan Matthewes regelmäßig im Hamburger Medienbunker im Rahmen der von ihm mitgestalteten Konzertreihe „Bunkerrauschen“ zu hören und zu sehen.

„Frühlingsblumen in norddeutschen und niederländischen Parks und Gärten“

Husumer Krokusse und Wilde Tulpen – eine botanische Frühlingsreise durch Norddeutschland und die Niederlande mit Dr. Hans-Helmut Poppendieck.

Verwilderte Frühlingsblumen gibt es in vielen alten Parks und Gärten: Lauenburger Winterlinge, Husumer Krokusse, Wildtulpen in den Vierlanden oder Blausterne in Hannover. Für diese wilden Frühjahrsblüher hat sich der Begriff Stinzenpflanzen eingebürgert. „Stinzen“ sind Herrenhäuser in der niederländischen Provinz Friesland, deren Parks im Frühjahr besonders sehenswert sind. Unsere Reise wird uns quer durch Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen bis ins niederländische Friesland und zu den holländischen Tulpenfeldern führen, denn der Frühling ist auch die richtige Zeit, um die Tulpe in all ihren Facetten kennenzulernen. Zu entdecken gibt es auch die niederländischen Heemparken - öffentliche Parkanlagen, in denen konsequent nur mit einheimischen Pflanzen gegärtnert wird, und dies mit eindrucksvollen Ergebnissen. Am Ende der Reise werden Sie auch die Stinzenpflanzen, die es in Groß-Borstel zu finden gibt, mit anderen Augen sehen.

CS

SporTraum



Die Schule für traditionelles Taekwon-Do,
Gymnastik & Personal Training

- Traditionelles Taekwon-Do (Kinder und Erwachsene)
- Personal Training
 - Rückenfit
 - Pilates
 - Yoga

Kostenloses Probetraining nach Vereinbarung - ich freue mich auf Sie!
Nora-Luisa Petzold · Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg
Infos und Trainingszeiten unter 0151-18465280 oder www.sportraum.com

Neue Angebote für Eltern in der Kirchengemeinde St. Peter

Liebe Eltern aus Groß Borstel, wir, Martina Holm und Simone Weisser, arbeiten als Sozialpädagoginnen im Stadtteilprojekt Wesselyring, das seit 2003 in Alsterdorf besteht. In diesem Projekt arbeiten zwei Jugendhilfeträger, der Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V. und der Deutsche Kinderschutzbund mit dem Bezirkssamt HH-Nord zusammen, um Kinder, Jugendliche, junge Menschen und Familien zu unterstützen.

Unsere Erfahrungen aus der Arbeit mit Eltern und mit allgemeiner Sozialberatung möchten wir nun auch der Kirchengemeinde St. Peter zur Verfügung stellen. Unser Ziel ist es, Ihnen als Eltern aus dem Stadtteil Groß Borstel einen Austausch über Ihre aktuellen Fragen zu Alltagsthemen, Erziehung, Behördenangelegenheiten anzubieten.

Unsere Angebote im Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Peter:

Eltern-Café, Montags 15 – 17 Uhr

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Keksen sind wir eine Anlaufstelle für Erziehungs- und Gesundheitsfragen, aber auch für Fragen zu Behördenangelegenheiten usw. Eltern können sich kennenlernen, und der Austausch in der Gruppe

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke

Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt

Tel.: 55 77 150



Die Polsterei in Ihrer Nähe!

ist lehrreich und macht Spaß!

Allg. Beratung für Eltern, Freitags 15– 16:30 Uhr

Wir beraten Eltern bei Alltagsproblemen und Erziehungsfragen und reden mit Ihnen über das, was Sie sonst noch auf dem Herzen haben.

Bei Bedarf können wir Sie auch über einen längeren Zeitraum intensiver bei der Erreichung Ihrer Ziele unterstützen.

Alle Angebote sind kostenfrei und beginnen nach den Frühjahrsferien ab dem 21. März im Gemeindesaal der Gemeinde St. Peter, Schrödersweg 1.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und der Gemeinde!

Projekt Wesselyring, Tel. 040 / 51 31 34 16, www.vse-im-netz.de, martina.holm@vse-im-netz.de, simone.weisser@vse-im-netz.de

Goldankauf

sofort Bargeld

Zahngold, auch mit Zähnen,
Schmuck, Altgold, Omaschmuck, Silber,
Besteck auch versilbert.

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 10–18, Fr. 10–17 Uhr

Goldankauf 111

HH-Groß Borstel

Borsteler Chaussee 179

bequem mit den Buslinien 23, 34 und 114
zu erreichen, Station Warmckesweg

Auch

HH-Uhlenhorst • Herderstraße 2
Verlängerung Winterhuder Weg (B5)
bequem mit den Buslinien 25/172 zu erreichen,
Station Hebbelstraße

www.goldankauf-silberankauf-hamburg.de

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

MAREN BEHLA

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBN
- GUTSCHEIN

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über Rewe)

TEL.: 44 00 44



Montag - Samstag:
Mittagstisch mit Suppe
von 11.30 - 17.00 Uhr
 Mo. - So. 11.30 - 22.30 Uhr – alle Gerichte auch außer Haus!
Borsteler Chaussee 110 · 22453 Hamburg
Tel: 040 / 511 79 04
 Restaurant & Bier- und Wein-Bar

AUS DEM GROSS BORSTELER GESCHÄFTSLEBEN

Kinderglück in Groß Borstel

Am 15. März 2016 eröffnet in einem Raum des Flohmarktladens „mein regalboden“ der Kinder-Secondhandladen Kinderglück.



Borsteler Chaussee 114
22453 Hamburg
Telefon: 01578.2828390
Warenannahme:
Montag: 16 - 18 h
Samstag: 11 - 13 h

Hier werden Kinder-Kleidung, Kinder-Spielsachen und Kinder-Möbel angeboten; natürlich gut erhalten. Die Kinder-Kleidung wird nur gewaschen (ohne Weichspüler!) angenommen. Angenommen werden die Kindersachen montags von 16 bis 18 h und samstags zwischen 11 und 13 h. „Mir geht es um gelebte Nachhaltigkeit“ sagt Irina, die für das Kinderglück zuständig ist. „Darum liebe ich ja den Flohmarktladen „mein regalboden“ so sehr. Was dem einen keine Freude mehr macht, erfreut den anderen sehr. Und bei Kindersachen ... wie schnell sind die süßen Kleinen aus Kleidung herausgewachsen. Gerade gekauft, zack – zu klein. Kennen wir doch alle. Da nicht

Herzlich Willkommen in der Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Andreas Saal

Wir bieten Ihnen in unserer Praxis das gesamte Spektrum der modernen Zahnheilkunde – basierend auf einer hervorragenden wissenschaftlichen Ausbildung meiner Person und langjähriger klinischer Erfahrungen und permanenter Fortbildungen meines gesamten Teams. Anders als in einer Großraumpraxis, empfangen wir Sie in einer persönlichen Atmosphäre, die von einem vertrauensvollen Patienten-Arzt-Verhältnis geprägt ist.

Wir sind spezialisiert auf dem Gebiet der Implantologie – im Besonderen feste Zähne an einem Tag, und Prothesenstabilisierung in einer Sitzung unter bestimmten Voraussetzungen – sowie Schlaf- und Schnarchapnoeschienen. Unser Anspruch ist es, Ihre Zahnbehandlung auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Prophylaxe, Bleaching, Prothetik – wie Kronen, Brücken, Teil- und Vollprothesen – zahnfarbende Kompositfüllungen und Knirscherschienen decken unser gesamtes Spektrum ab. Unser gut abgestimmtes Bestellsystem sorgt für geringe Wartezeiten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Ihr Dr. med. dent. Andreas Saal

Sprechzeiten: Mo 8 - 16 Uhr, Di 8 - 18 Uhr, Mi 8 - 14 Uhr, Do 8 - 19 Uhr und Fr 8 - 13 Uhr

Dr. Andreas Saal | Borsteler Chaussee 110 | 22453 Hamburg | Tel. 51 55 03
www.zahnarzt-drsaal.de | zahnarzt-saal@gmx.de

TankCenter Groß Borstel

Frohe Ostertage wünschen wir allen unseren Kunden!

- BISTRO + BOUTIQUE
- ÖLWECHSEL
- TEXTIL-WASCHANLAGE
- BATTERIE- + REIFENSERVICE
- FAHRZEUGINNENREINIGUNG

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
Borsteler Chaussee 95 22453 Hamburg
Tel. 0 40 / 51 72 35 Fax 0 40 / 5 11 97 16

UNSER SERVICE MACHT DEN UNTERSCHIED



jeder Geschwisterkinder hat oder plant, ist das nun ein Fall für das Kinderglück. Und ist es nicht besser ein nichtgeliebtes Geschenk zu uns ins Kinderglück zu bringen, als es zuhause ungenutzt zu lassen? Ein anderer freut sich total!“

Wer mit Irina einen Termin absprechen möchte, erreicht sie unter Tel. 01578-2828390, „mein regalboden“, Borsteler Chaussee 114. I.M.

Spende für das Kinderhospiz „Sternenbrücke“

Auch im Monat Februar waren Heike von „mein regalboden“ und ihr Team fleißig. Aus Sachspenden von Kunden und Freunden erwirtschafteten sie einen Ertrag von 800 €. Der gute Zweck bestand dieses Mal darin, das Kinderhospiz „Sternenbrücke“ in Bahrenfeld zu beglücken. Mit diesem Geld soll ermöglicht werden, dass Geschwister und Eltern von schwerkranken Kindern von dem anstrengenden und traurigen Alltag eine



Verschnaufpause bekommen, um sich mit einem Ausflug etwas Zeit zum Abschalten zu nehmen. Wir freuen uns über so viel Einsatz und wün-

schen, dass diese zweckgebundene Spende etwas Leichtigkeit in das Leben betroffener Familien bringen kann.

Wir freuen uns auf die Eröffnung am 15. März von „Kinderglück“, dem Kinder-Second-Hand-Laden in den Räume von „mein regalboden“. Für alle Interessierten lohnt es sich einen Blick zu werfen...oder einmal sich selbst im Verkaufen zu versuchen: Mit dem Schnupperangebot „3 Wochen mieten zum halben Preis“. Viel Erfolg! D.D.



ANDREA'S
FrisörLädchen
...wenn es um Ihren Kopf geht!

Andrea Bosau

Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Hausbesuche!

Allen meinen
Kunden wünsche
ich frohe Ostertage!



Aus den Kirchengemeinden

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Schrödersweg 1

Kirchenbüro: montags bis donnerstags 10-12 Uhr

Telefon: 553 49 10

E-Mail: st.peter@alsterbund.de

Kindergarten, Telefon: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege,

Stiftung Bodelschwingh

Forssmannstr. 19, 22303 Hamburg, Tel. 279 41 41

Gottesdienst St. Peter

Beginn sonntags 10 Uhr

- 6.03. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastorin Hinrichs
- 13.03. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastor Jürgensen
- 20.03. Palmsonntag Gottesdienst mit Pastorin Hinrichs
- 24.03. Gründonnerstag - Schulgottesdienst mit den Kindern der Carl-Götze-Schule und Pastorin Hinrichs
- 24.03. Gründonnerstag - Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. gemeinsamen Abendessen im Altarraum mit Texten und Liedern mit Pastorin Hinrichs, G. Friederich und A. Steiner
- 25.03. Karfreitag – Gottesdienst um 15 Uhr mit festlicher Musik unter der Leitung von N. Bergelt

mit Pastor Jürgensen

- 27.03. Osterfestgottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastor Jürgensen
- 28.3. Ostermontag Familiengottesdienst „Das blühende Kreuz“ um 11 Uhr mit Pastorin Hinrichs und dem Kinderkirchenteam
- 3.04. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastorin Schuh-Bode

Morgenandachten am 1.3., 22.03. und 5.4. um 9 Uhr in St. Peter

Kinderkirche am 5.3. mit Pastorin Hinrichs von 10.30 bis 13 Uhr

Katholische Kirche St. Antonius Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp

Telefon: 529 066 30 – Fax: 529 066 31

E-Mail: pfarrbuero@st.-antonius-hamburg.de

Pfarrer: Ansgar Harwighorst, Telefon: 529 066 33

- Dienstags: 15 Uhr Eucharistiefeier
- Mittwochs: 17 Uhr Gottesdienst als euchar. Anbetung
- Donnerstags und Freitags: 18 Uhr Eucharistiefeier
- Samstags: 18 Uhr Vorabendgottesdienst
- Sonntags: 10 Uhr Eucharistiefeier als Hochamt
18.15 Uhr Eucharistiefeier

Apotheken-Notdienst im März – Nachtdienst

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Oberdöfers Apotheke
Hoheluftch. 56 T. 420 13 23 | 12. Grelck-Apotheke
Grelckstraße 2 T. 58 33 01 | 22. Frohme-Apotheke
Frohmestraße 14 T. 550 38 11 |
| 2. Lilien-Apotheke
Eppendorfer Baum 42 T. 48 20 68 | 13. Wrangel-Apotheke
Gärtnerstraße 32 T. 422 55 02 | 23. Grindelhof-Apotheke
Grindelhof 71-73 T. 45 51 79 |
| 3. Nikolai-Apotheke
Eppendorfer Baum 3 T. 46 19 14 | 14. Nord-Apotheke
Fuhlsbütteler Str. 265 T. 61 61 54 | 24. ABC-Apotheke
Borsteler Ch. 177 T. 553 23 00 |
| 4. Passat-Apotheke
Barmbeker Str. 17-19 T. 270 55 88 | 15. apogrün Apotheke Schnelsen
Wählingsallee 6 T. 25 77 67 0 | 25. Laurin-Apotheke
Osterstraße 133 T. 40 76 78 |
| 5. Apotheke an der Friedenseiche
Eppendorfer Markt 2 T. 48 87 78 | 16. Hammer Apotheke
Alsterdorfer Str. 299 T. 51 20 75 | 26. Goldbek-Apotheke
Barmbeker Str. 55 T. 279 40 51 |
| 6. Andreas-Apotheke
Grindelberg 3 T. 45 10 15 | 17. Bettin's Apotheke
Maria-Louisen-Str. 1 T. 48 10 94 | 27. Domino-Apotheke
Vogt-Wells-Str. 14 T. 58 53 32 |
| 7. Ara-Apotheke
Mühlenkamp 20 T. 27 15 17 0 | 18. Andersen-Apotheke
Paul-Sorge-Str. 142 T. 552 28 82 | 28. Alte Apotheke in Schnelsen
Frohmestraße 47 T. 550 81 33 |
| 8. Manstein-Apotheke
Eppendorfer Weg 180T. 422 62 80 | 19. Burg-Apotheke
Hofweg 98 T. 27 14 16 0 | 29. Hammonia-Apotheke
Siemersplatz 3 T. 55 44 59 80 |
| 9. Ise-Apotheke
Klosterallee 80 T. 422 35 89 | 1. Hubertus-Apotheke - Spätdienst
Borsteler Ch. 111 T. 51 50 30 | 30. Aquarius-Apotheke
Eppendorfer Landstr. 84
T. 47 34 20 |
| 10. Klosterhof-Apotheke
Eppendorfer Landstr. 61
T. 48 68 80 | 20. Paracelsus Apotheke OHG
Grindelberg 88 T. 420 03 33 | 31. Goerne-Apotheke
Goernestraße 2 T. 47 80 94 |
| 11. La Vie Apotheke | 21. Neue Apotheke Eppendorf | |

vom 11.03.2016

GEBURTSTAGE

bis 10.04.2016

- | | | | |
|-------|-----------------------------|-------------------|---------------------------|
| 11.3. | Cirsten Sievers | Uta Petersen | |
| 12.3. | Monika Lamp | Raphael Rosemeier | |
| | Klaus-Peter Marquardt | Markus Tietz | |
| | Dr. Hans Wilhelm Pau | Ulrike Zeising | |
| | Reinhard Terschlüssen | 27.3. | Jürgen Angerstein |
| | Renate Winkler | 28.3. | Anita Meyer |
| 13.3. | Dorothea Funk (85 Jahre) | 29.3. | Gisela Franke |
| | Ursula Kniese | | Angelika Kruse |
| | Sönke Mollenhauer | | Sabine Lehmann |
| | Thomas Wiesenberg | | Ingrid Littkeitz-Wiedicke |
| 14.3. | Dr. Jürgen Bönig | | Evi Mollenhauer |
| | Veronika Nieber-Bahlmann | 30.3. | Lis Ehrbeck |
| 15.3. | Andrea Bosau | | Marc Heckroth |
| | Hildegard Ernst | | Gitta Iben |
| | Ursula Rathjen (80 Jahre) | | Michael Rieger |
| | Harald Schmolke | 31.3. | Uwe Jahrmärcker |
| | Reinhold Schröder | | Klaus Kistler |
| 16.3. | Heidi Kronsbein | | Dr. Gerhard Weth |
| | Beate Thorbeck | 01.4. | Marianne Dresen-Diemke |
| | Alexandra Voges | | Elisabeth Schmiedecke |
| 17.3. | Michael Gerhardt | 02.4. | Silke Bülow-Fischer |
| | Dr. Sonja Klingelhöfer | | Christa Jörn |
| | Marion Meyer | | Carmen Millhahn |
| | Elke Saß | | Walter Petersen |
| 19.3. | Ulrich Rössing | 04.4. | Helmut Barckhan |
| 20.3. | Richard Helle | | Angelika Morgado |
| | Lisa Paulsen | | Wolfgang Näke |
| | Luanna Wagner-Benecke | 05.4. | Barbara Menard |
| 21.3. | Gesche Wechmann | 07.4. | Lore Hilken |
| 22.3. | Andreas Dantzer | | Maike Kretzschmar |
| 24.3. | Prof. Dr. Michael Handrock | | Sandra Läufer |
| 25.3. | Dr. Gerwin Grubel | | Nicola Sieverling |
| | Mattheus Willem van der Kaa | 08.4. | Mathias Plös |
| | Maria Koser | | Helmut Rasch |
| | Karl F. Moritzen | | Iris Sonnenkalb-Bulla |
| 26.3. | Belgin Atakan | 09.4. | Monika Gehrt |
| | Heiner Hinrichsen | 10.4. | Luise Ihl-Behrend |
| | Sabine Miebs | | Benno Wegener |

Wir gratulieren herzlichst!

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Frau Monika Kuzio
Herr Thomas Kuzio

Mitglied möchte werden:

Frau Mihaela Negru
Roggenbuckstieg 11

FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturdienst,
Gitter, Zäune, Garagentore,
Feuerschutztüren, Einbruchschutz

Lütt Kollau 9

Tel.: 58 54 58, Fax: 58 91 61 25



SCHERF Möbeltischlerei

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

Schränke

Schränkwände

Küchen

Badmöbel

OFFICELINE

Börse

Bank

Büro

CREATIVLINE

Unikate

In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25 · Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de · E-Mail: j.scherf@scherf-moebeltischlerei.de



**auto
reparatur**

SO FAHREN
SIE SICHER!

**Thomas Knaack
Sofortservice**

alle Fabrikate

*Sichern Sie sich rechtzeitig
einen Termin für den Reifenwechsel!*

Rosenbrook 4 · 22453 Hamburg · Telefon: 040/514 999 99

„Groß Borsteler Bote“

Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß Borstel r.V.
Redaktionsschluß am 10. für den folgenden Monat - Auflage 5.000 Exemplare - erscheint monatlich

1. **Vorsitzender:** Dr. Hans-Heinrich Nölke, Georgiweg 33, 22453 Hamburg, Tel.: 0157/88 89 50 94, E-Mail: kv-vorsitz@grossborstel.de

2. **Vorsitzende:** Dr. Birgit Pflugmacher, Georgiweg 27, 22453 Hamburg, Tel.: 51 57 74, E-Mail: bujpfugmacher@googlemail.com

Kasse: Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel.: 553 75 20

Verlag, Schriftleitung, Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94, E-Mail: traute-walk@alice-dsl.net

Satz/Layout: Dagmar Drake, Tel.: 32 53 83 02 oder 0173/851 13 90, E-Mail: bote@grossborstel.de

Druck: GK Druck Gerth und Klaas GmbH & Co. KG, Sieker Landstr. 126, 22143 Hamburg, Tel.: 67 56 68-0

Internet: www.grossborstel.de

Wir weisen darauf hin, dass Beiträge die namentlich gezeichnet sind, nicht immer die Meinung des Vorstandes bzw. der Schriftleitung wiedergeben.
Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag. Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Schriftleitung gestattet.

Unsere Mitglieder-Werbung

Wollen nicht auch Sie unsere Arbeit mit dem geringen Monatsbeitrag von € 1,00 unterstützen?



Bitte die ausgefüllte Beitrittserklärung an Frau Monika Scherf (per Post: In der Masch 8, 22453 HH, per Fax: 553 75 76) senden oder in den Briefkasten des Stavenhagenhauses, Frustbergstraße 4, werfen.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Groß Borstel r.V.

Name:

Vorname:

geboren am:

Beruf:

Name:

Vorname:

geboren am:

Beruf:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Anschrift:

Beitrag monatlich: € 1,00, Ehe-/Partner mit gleicher Adresse € 0,50 (jährliche Zahlung erbeten).

Bankkonto des Kommunal-Vereins: Haspa, IBAN: DE05200505501222120014

Hamburg, den

Unterschrift:

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten

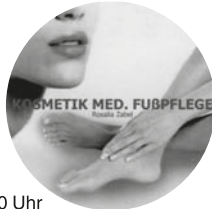
Hamburg - Niendorf · Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche

Telefon: 58 65 65 · Tag- und Nachruf

KOSMETIK & MED. FUßPFLEGE GROSS BORSTEL

Leistungen:

- Kosmetik
- Massage
- Hotstone (Massage)
- Reflexzonen Massage
- Medizinische Fußpflege
- Handpflege



Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 9.30-18.00 Uhr

Rosalia Zabel, Borsteler Chaus.102, Tel: 52 90 15 38

WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

**Rolläden und Stahlgitter –
der beste Einbruchschutz**

Telefon: 696 27 27

Ausstellung: Eckerkoppel 204

Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr



Frohe und erholsame Ostertage wünscht Ihnen Ihr

Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice

Mo - Fr durchgehend von 7 - 18 Uhr · Sa 8 - 13 Uhr

Warnckesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel/Fax: 553 49 32



*Frohe Ostern! An allen Osterfeiertagen
bis 12 Uhr geöffnet!*

Denken Sie bitte an Ihre Vorbestellung.

Sonntags geöffnet! ☎ 040-500 98 640

Borsteler Chaussee 100 • 22453 Hamburg

Robert Kunckel
Malermeister



Tel.: 550 41 13

Funk: 0177-51 51 261

Mail: kunckel.malermeister@gmail.com

Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus- und Garten- dienste aller Art

Buschrosenweg 9

Tel: 040-23 93 59 83

Fax: 040-69 79 36 27

Mobil: 0176-57 32 85 47

Nottdienst: 0176-57 32 85 33

E-Mail: giesewlf@aol.com



Mobilfriseur

Friseurmeisterin Nicole Schaffmann bietet:

- Haarschnitte Zuhause oder im Büro
 - auch Dauerwellen oder Strähnnchen
- Termine nach Vereinbarung

Telefon: 43 26 30 30



*Frohe, sonnige und gesunde Osterfeiertage
wünscht Ihnen Ihre*

TIERÄRZTLICHE PRAXIS DR. FRANZISKA RUST

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Öffnungszeiten : Mo., Mi., Fr. 9–12 Uhr Di.+Do. 10–11+17–19 Uhr
Eberkamp 17 a · Hamburg Groß Borstel · Tel.: 040-41283818
www.tierchiropraxis-hamburg.de



Tanzatelier

Tänzerische Früherziehung ab 3 J.
Ballett • Jazz • Modern
HipHop • Steppen • NIA
Gyrokinesis • Gyrotonic
Probestunde nach Vereinbarung.

Borsteler Bogen 27
Tel: 55 33 4 99
www.tanzatelier-hamburg.de

Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Marianne Herdt
Perlenketten-Werkstatt
Groß Borstel

MARIANNE HERDT

Tel.: 553 32 31

*Frohe
Ostertage!*



Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung
Kollaukamp 6 · 22453 Hamburg
Tel.580813 · Fax 58976928

Gas und Wasser
Badsanierung
Solartechnik
Regenwassernutzung

Frohe und gesunde Ostertage wünscht Ihnen Ihre

PENSION „Villa Bergmann“ GmbH

Ruhige Einzel- und Doppelzimmer, Dusche/WC
Bed & Breakfast – Wochen-/Monatspauschale möglich

Köpenstr. 5 · Tel.: 553 61 71 · Fax: 553 25 67 · www.villabergmann.de



Schöneberndt & Sohn **Garten- und Landschaftsbau GmbH**

Meisterbetrieb für Ihre Gartenangelegenheiten
Neuanlage und Gartenpflege, Beton- und Natursteinpflasterarbeiten,
Natursteinmauern, Neupflanzungen,
fachl. Gehölz- u. Obstbaumschnitt, Bäume fällen, Unratabfuhr

Tel.: 555 14 49